

18.03.2019 11:26

# **Vortrag am 08.04.2019: Unternehmer im Freiberger Bergbau im späten Mittelalter (1350 bis 1470)**

**Dr. Ivonne Burghardt vom Landesamt für Archäologie Sachsen stellt im Rahmen der Veranstaltungsreihe der Historischen Freiberger Berg- und Hüttenknappschaft Ergebnisse ihrer Dissertation vor.**



Meißner Groschen (© LfA Sachsen)

Die wettinische Stadt Freiberg war im Mittelalter aufgrund reicher Silbererzvorkommen das Zentrum eines der bedeutendsten Montanreviere Mitteleuropas. Nach bisherigen Erkenntnissen erlebte der Edelmetallbergbau am Beginn des 15. Jahrhunderts im Freiberger Revier einen langandauernden Einbruch in seiner wirtschaftlichen Produktivität.

Im Rahmen eines Dissertationsvorhabens von Ivonne Burghardt wurde diese Rezession im Bergbau eingehend untersucht. Im Fokus der Untersuchungen standen auch Personen und Geschlechter, die wirtschaftlich in Montanunternehmungen involviert waren.

Im Vortrag werden einige dieser Personen und Familien vorgestellt. Besonders beleuchtet werden ihre Herkunft, ihre privaten und unternehmerischen Verbindungen untereinander und die Entwicklung ihrer wirtschaftlichen Situation im Kontext der Rezession des Freiberger Bergbaus.

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe der Historischen Freiberger Berg- und Hüttenknappschaft e.V. statt.

**Uhrzeit:**

Montag, 08.04.2019, 19 Uhr

**Veranstaltungsort:**

Gaststätte "Letzter Dreier"

Brander Straße 153

An der B 101, Ortsausgang Freiberg in Richtung Brand-Erbisdorf



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
Interreg V A / 2014 – 2020



Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.